

Von: "BTH - Tanja Constabel" <constabel@bth-online.org>
An: <planungsamt@landkreis-stade.de>
Datum: 04.07.2012 19:24
Betreff: RROP- Änderung, Stellungnahme

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrter Herr Bock,

zu dem vorgelegten Entwurf des RROP 2012 möchten wir wie folgt Stellung nehmen:

Das bisherige RROP sah im Bereich Essel das Vorranggebiet 14 - Esseler Moor mit einer Fläche von ca. 100 ha vor. Diese Flächen verfügen noch über ausreichende Torfmächtigkeiten und sind für einen Abbau mit anschließender Wiedervernässung gerade wegen der Größe der zusammenhängenden Fläche gut geeignet. Da die landwirtschaftliche Nutzung des Bereichs rückläufig ist, hat ein Torfgewinnungsunternehmen bereits seit 2009 mehr als 40 Hektar an potentieller Abbaufäche erwerben/sichern können. Derzeit finden Gespräche statt, um durch Flächentausch einen arrondierten Block für einen Torfabbau zu bilden. Auf der Fläche soll Torf für Champignondeckerde gewonnen werden, was bedeutet, dass die Abbauphase gegenüber einem konventionellen Torfabbau relativ kurz ist. Der Eingriff in die Natur ist dadurch geringer und die Phase der Regeneration der derzeit noch landwirtschaftlich genutzten oder verbuschten Flächen setzt früher ein. Es ist denkbar und wünschenswert, einen möglichen Abbau in die Überlegungen zu integrieren, die im Landkreis z.B. zusammen mit dem Lions Club angestellt werden, zur Schaffung von entsprechenden Moorprojekten. Das interessierte Torfunternehmen verfügt über langjährige Erfahrungen und kann gute Renaturierungsergebnisse in anderen Mooren nachweisen. Mit der (Wieder-)Ausweisung des Esseler Moors als Vorranggebiet für die Torfgewinnung mit anschließender Wiedervernässung, wie dieses auch im Textteil des RROP-Entwurfs vorgesehen ist, würde die Voraussetzung geschaffen, gemeinsam mit regionalen Vertretern des Naturschutzes etc. ein großflächiges professionelles Renaturierungsprojekt umzusetzen. Wir möchten daher um Wiederaufnahme des Gesamtgebiets möglichst in den Grenzen des bisherigen RROP bitten.

Mit freundlichen Grüßen

Rechtsanwältin Tanja Constabel

Bundesvereinigung der Torf- und Humuswirtschaft

im Industrieverband Garten e.V.

Steinmetzstraße 20

30163 Hannover

Tel. 0511/690999-32

Fax 0511/690999-33